Amt für soziale Dienste
Fachdienst Wohngeld

Monika Henning

Wittstocker Str. 7, 25436 Tornesch
Zimmer: 211

Telefon: (0 41 22) 9572208
Fax (0 41 22) 9572222
E-mail: monika.henning@tornesch.de
Web: www.tornesch.de

STADT | TORNESCH

Antrag auf Weitergewährung von Wohngeld ab dem _____

Name: _____ **Vorname:** _____

Eingang bei der zuständigen Behörde: _____

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass das Wohngeld nur weiter bewilligt wird, wenn Sie spätestens innerhalb eines Monats nach Ablauf des Bewilligungszeitraumes einen Antrag stellen und die Voraussetzungen für die Gewährung erfüllt sind.

Ich empfehle Ihnen, den nachfolgenden Antrag auf Weitergewährung zu stellen.

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Angaben durch Belege, Kontoauszüge oder sonstiges nachzuweisen sind.

1. Personenzahl

Zahl der Familienmitglieder	Zahl der Kinder	evtl. Änderungsgrund

2. Zahlungsweise

☐ Mein Überweisungskonto hat sich **nicht** geändert.
☐ Neues Konto: (BLZ) _____ (Kto-Nr.) _____
bei _____

3. Zu berücksichtigende Miete (gilt nur bei Mietzuschuss)

☐ Die Miete hat sich **nicht** geändert.
☐ Die Miete wurde erhöht/gesenkt ab: _____
Das Mietänderungsschreiben ist beigefügt.

Gesamt-miete	In der Miete	Heizung/ Warmwasser	Untermiet-zuschläge	andere Zuschläge	Möbel-benutzung	m²	unterverm. Entgelt
	ent-halten						

4. Zu berücksichtigende Belastung (gilt nur bei Lastenzuschuss)

☐ Zinsen und Tilgung der Finanzierungsmittel haben sich nicht geändert.
☐ Zinsen und Tilgung der Finanzierungsmittel haben sich geändert.
(Nachweise sind beigefügt)

5. Wohnen in der Wohnung Familienmitglieder oder andere Personen, die nicht zum Haushalt gehören ?

☐ nein ☐ ja (bitte Name, Vorname, Verwandtschaftsverhältnis angeben)

6. Haben Sie oder ein zum Haushalt rechnendes Familienmitglied Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen ?

☐ nein ☐ ja (bitte Kontoauszug, Urteil oder sonstigen Nachweis einreichen)

7. Sind Sie oder ein zum Haushalt rechnendes Familienmitglied als schwerbehindert anerkannt worden ?

☐ nein ☐ ja (bitte Schwerbehindertenausweis, vorläufige Bescheinigung etc. vorlegen)

Name	Vorname	Grad der Behinderung	Ausweis gültig bis:

8. Erhalten Sie oder ein zu Haushalt rechnendes Familienmitglied Pflegegeld bzw. -leisten ?

☐ nein ☐ ja (bitte den entsprechenden Bescheid vorlegen)

9. Einkommensverhältnisse aller zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder

Familien-mitglied (z.B. Ehefrau)	Name, Vorname	Art der Einnahme (z.B. Arbeitsver-dienst, Rente usw.)	Einkommen brutto 1 = jährlich 2 = monatl. 3 = wöchentl.		erh. Wer-bungs-kosten	Lohn- oder Eink.-steuer	Kranken-vers.-beiträge	Renten-vers.-beiträge

10. Werden sich die Einkünfte zum Haushalt rechnender Personen in den nächsten 12 Monaten verändern ?

Verringern ? ☐ nein ☐ ja mehr als 10 % erhöhen ? ☐ nein ☐ ja

Sind andere Leistungen beantragt (z.B. Rente, Grundsicherung, Arbeitslosengeld I bzw. II) ?

☐ nein ☐ ja

wenn ja, für wen ? _____

ab wann ? _____ Grund der Änderung: _____

11. Haben Sie oder zum Haushalt rechnende Familienmitglieder Einnahmen (Zinsen) aus Bank- oder Sparguthaben, Bauspar- oder Prämienverträgen, Wertpapieren oder anderen Einnahmen aus Kapitalvermögen oder Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung ?

☐ nein ☐ ja (bitte angeben für wen, in welcher Höhe und Nachweise vorlegen)

Ich versichere, dass alle Angaben, auch soweit in den Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass die zu meinem Haushalt rechnenden Familienmitglieder bzw. andere haushaltsangehörige Personen keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht aus gelegentlicher und geringfügiger Nebentätigkeit.

Mir ist bekannt, dass ich gesetzlich verpflichtet bin,

1. Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistungsgewährung erheblich sind, bis zum Erlass des Wohngeldbescheides unverzüglich mitzuteilen.
2. Unverzüglich anzuzeigen, wenn der Wohnraum, für den Wohngeld gewährt wird, vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes von allen zum Haushalt rechnenden Personen nicht mehr genutzt wird.
3. Zu Unrecht empfangenes Wohngeld zurück zu zahlen, wenn ich die ungerechtfertigte Gewährung zu vertreten habe. In diesem Fall muss ich unter Umständen mit strafrechtlicher Verfolgung rechnen.

Weiterhin ist mir bekannt, dass die für die Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten im Wege der automatischen Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet werden. In diesem Antrag enthaltene Angaben werden auch für die Wohngeldstatistik verwendet; sie können ohne Namen und Anschrift der fachlich zuständigen obersten Bundesbehörde für statische Sonderauswertungen übermittelt oder sonst für statische Zwecke verwendet werden.

Tornesch, _____

(Ort, Datum)

_____

(Unterschrift des Antragstellers)